



42 Lehrlinge profitieren von der Lehrlingsoffensive HEARTBEAT GASTRO - Bildung mit Herz und Hirn

Linz/Oberösterreich. Mit HEARTBEAT GASTRO bekommt die Bildung - insbesondere die Lehrlingsausbildung - einen höheren Stellenwert und sichert gleichzeitig auch die Qualität im Heartbeat-Gastro-Unternehmen. 16 öö. Gastronomiebetriebe aus den drei Wirteteoperationen KultiWirte, hotspots und öö. BÖG-Betriebe kooperieren, wenn es um eine ganzheitliche Zusatzausbildung geht.

16 Gastronomie-Betriebe haben sich dazu entschlossen, ihren Lehrlingen eine fundierte „Mehr-Ausbildung“ zu ermöglichen. Mit Heartbeat-Gastro wird der Fokus auf die Ganzheitlichkeit gelegt. Dabei werden neben den Lehrlingen auch die UnternehmerInnen und AuszubildnerInnen in den gesamten Prozess integriert - und das auf sozialer, persönlicher und kultureller Ebene.

LehrlingsauszubildnerInnen und UnternehmerInnen sind somit aktiver Teil der Qualifizierungsmaßnahmen und durch strukturierte Feedback-Gespräche und gezielten Praxistransfer in die Entwicklung der Lehrlinge eingebunden. Damit wird die unternehmensspezifische Alltagsstauglichkeit der erworbenen Fähigkeiten gestärkt und ein gemeinsames Leistungs- und Verantwortungsverständnis geschaffen.

Nachdem im Juni und September diesen Jahres 18 Chefs und 40 Auszubildner aus 16 Betrieben an den Workshops teilgenommen haben, fand nun das zentrale Element der Heartbeat-Ausbildung, das Lehrlingscollege mit insgesamt 42 Lehrlingen - aufgeteilt auf 2 Termine - statt.

Dabei lernten die Lehrlinge z.B., wie sie auf ihr gegenüber wirken und wie sich diese Wirkung laufend verbessern können. Sie erfuhren die Arbeit im Team, arbeiteten unter Dauerstress und erlebten echten Teamspirit. Sie trainierten zu präsentieren, zu planen, zu argumentieren und sich selbst zu fordern. Auch der Umgang mit Fehlern ist Teil der Ausbildung - genauso wie Zeitmanagement und Konfliktverhalten.

Alina Burletti (Lehrling) von der GO Gaststättenbetriebs GmbH:

„Ich denke, dass mir diese Zusatzausbildung Vorteile in der Arbeit bringt, insbesondere ein besseres Arbeitsklima. Denn wenn ich die Theorie in die Praxis umsetze, habe ich noch mehr Spaß an der Arbeit, es gelingt besseres Kommunizieren mit meinen Kollegen und ich kann besser mit Konflikten umgehen und nicht alles immer auf dem „Ich-Ohr“ hören. Das Gelernte kann ich sicherlich auch in meinem Freundeskreis anwenden, insbesondere das Selbst- und Fremdbild kommt mir dabei zugute.“

Luisa Machtlinger (2. Lehrjahr) vom Landgasthof Bauböck in Andorf:

„Für mich war die Teilnahme am Lehrlingscollege von Heartbeat Gastro was komplett Neues. Man lernt, wie man im Team besser zusammenarbeitet und sich auch in einem neuen Team integriert. In gewissen Situationen kann man sich nun auch besser in seine Arbeitskollegen hineindenken, da man die verschiedensten Sichtweisen und Situationen besser versteht und versucht, diese zu meistern. Das Gelernte hilft mir auch im Privaten - ich bin selbstbewusster geworden!“

Die TeilnehmerInnen von Heartbeat Gastro sind sich sicher: **HEARTBEAT GASTRO - Bildung mit Herz und Hirn heißt die Zukunft!**

Presseausendung
18. November 2014



Nähere Informationen über **HEARTBEAT GASTRO** - Bildung mit Herz und Hirn:

Mag. Conny Würzl, Trainerin und Beraterin, Kundenbetreuerin HEARTBEAT GASTRO

E: conny.wuerzl@heartbeat.co.at

T: +43 650 6660226

W: www.heartbeat.co.at

Mag. Julia Hainisch, Geschäftsführerin KultiWirte und BÖG Oberösterreich

E: julia.hainisch@wkoee.at

T: +43-5-90909-4601

Gruppenfoto



Lehrlings-College der Lehrlinge aus dem 2./3./4. Lehrjahr beim Maurerwirt in Kirchschlag.